

Freiwilliger Besuch der Berufsorientierungsklasse B9 Im Schuljahr 2024/25 – Antrag auf Aufnahme

I. Schülerin/Schüler

Familienname, Rufname, weitere Vornamen			Geschlecht	Anschrift:	
Geburtsdatum	Religionszugeh.	Bes. Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit		
Geburtsort und -land				Telefon:	
Anmeldedatum:		Eintrittsdatum:			
Zuzugsdatum:		Muttersprache:		Klasse:	Eingeschult am:
Bisherige Schule:				Gewählte Fächergruppe: <input type="checkbox"/> Gewerblich / Technik <input type="checkbox"/> Ernährung und Soziales	
Der Schüler / Die Schülerin hat <input type="checkbox"/> den Mittelschulabschluss nicht erreicht <input type="checkbox"/> den Qualifizierenden Mittelschulabschluss nicht erreicht					

II. Erziehungsberechtigte

Art (Mutter, Vater, Vormund, etc.)	Anschrift:
Name, Vorname(n)	
Art d. weiteren Erziehungsberechtigten	Mail: Tel./Mobil:
Name, Vorname(n)	Anschrift:
	Mail: Tel./Mobil:

III. Person, die den Schüler betreut (falls nicht zugleich Erziehungsberechtigte/r)

Art des Verhältnisses zur Schülerin/zum Schüler (z. B. Verwandte/r, Pflege-mutter, Heimleiter, etc.)	Anschrift (falls von Schüleradresse abweichend)
Name, Vorname bzw. Bezeichnung des Heimes	

IV. Weitere Angaben über den Schüler

Freiwillige Angaben (z. B. besondere körperlich, geistige oder charakterliche Eigenschaften)	
Vorgelegte Urkunden	<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde <input type="checkbox"/> Masernimpfung <input type="checkbox"/> Sorgerechtsbeschluss <input type="checkbox"/> Sonstiges

V. Weitere Personen (Benachrichtigung nur im Notfall)

Name:	Art:	Tel.Nr.
Name:	Art:	Tel.Nr.
Name:	Art:	Tel.Nr.

VI. Wichtige Informationen:

Wir haben davon Kenntnis genommen, dass

1. die Schule den Antrag ablehnen kann, wenn Sicherheit und Ordnung des Schulbetriebs gefährdet ist
2. bei Verstößen gegen die Hausordnung der Berufsschule oder während des betrieblichen Praktikums der Ausschluss aus der Klasse erfolgen kann.
3. mit dem Besuch der Klasse die Volksschulpflicht um ein Jahr verlängert wird.
4. die Aufnahme ein Bewerbungsgespräch in der Schule voraussetzt.
5. der Besuch der Klasse an den Unterrichtstagen auch nachmittags Pflicht ist und sich die Praktikumszeiten an den betrieblichen Vorgaben orientiert.
6. **der Schulpflichtverlängerungsantrag von der abgebenden Schule muss vorliegen.**

Vilshofen an der Donau,

Ort, Datum

Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten

Unterschrift Schulleitung – Florian Zirbel, R